

den die Florentiner Callemala-Zunft vor der Gazeria-Behörde zu Genua führte. Anschliessend giebt er einen Auszug aus dem Statut der Gazeria von 1403. (Ich vermisse aber einen Hinweis auf die Ausgabe der *Leges Genuenses*, Mon. Hist. Patriae XVIII.) A. H.

376. Im *Bullettino Senese di Storia patria* IX, 336 ff. bespricht C. Mazzi das Breve der Gastwirthszunft in Siena vom J. 1355. A. H.

377. Mary Bateson *A London municipal collection of the reign of John* (English histor. review 1902, S. 480—511. 707—30) beschreibt und druckt, soweit bisher unedierte, die Hs. British museum 14252. Der Inhalt ist wichtig zunächst für Englands Recht und Stadtverfassung im 12. Jh., besonders für das Eindringen franconormannischer Einrichtungen in London. Die nur hier fürs Londoner Stadtrecht bezeugten *skivini* (Schöffen) weist Miss B. in dortiger Sattlergilde schon unter Heinrich II. nach. Für Deutschland verdient die Arbeit Beachtung, weniger wegen einer Beziehung auf Richards I. Gefangenschaft, oder auf Lothringens Adelsgenealogie (p. 510. 728), als wegen der ausführlichen Eintragungen über das englische Wohnheitsrecht der Händler aus 'Thiel, Antwerpen, Bremen, Seeland, Brabant', allgemeiner 'Lothringen' oder der 'Leute des Kaisers'. Waaren aus Mainz und Regensburg kommen vor. Inhaltlich verwertete Höhlbaum, dessen Datierung um 1130 hier Bestätigung findet, bereits aus späteren Hss. diese Stücke; Hans. UB. III, 600. Allein der neue Text giebt überall ursprünglichere Lesungen, mit mehrfach wichtigen Erklärungen, z. Th. dank der Heranziehung anderer Archivalien der Guildhall und des Vergleiches mit dem ältesten englisch-deutschen Handelsrecht unter Æthelred II. F. Liebermann.

378. Im Anhang zu seiner Abhandlung: 'Pfarrkirche und Stift im Deutschen Mittelalter' (Kirchenrechtl. Abh. II, Stuttgart, Enke 1903) bringt H. Schäfer Fragmente aus Processroteln Kölner Pfarreien von 1299 und den undatierten Amtseid eines Pfarrthesaurars. H. W.

379. Eine Aufzeichnung über einen Hexenprocess in Wallis vom J. 1428, die fast wörtlich mit der Relation des Joh. Fründ (Hansen, Quellen S. 533 ff.) übereinstimmt, veröffentlicht Th. v. Liebenau im *Anzeiger f. Schweiz. Gesch. N. F.* IX, 135 ff.